

Persistenter Identifier: 1498113652080

Titel: Allgemeine und technische Chemie

Autor: Fehling, Hermann Christian von

Ort: [Stuttgart]

Maße: 544, 160 S.

Datierung: 1866

Signatur: 1C 154

Strukturtyp: monograph

Lizenz: <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/>

PURL: <https://digibus.ub.uni-stuttgart.de/viewer/image/1498113652080/1/>

Abschnitt: Kobaltiake

Strukturtyp: chapter

Lizenz: <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/>

PURL: https://digibus.ub.uni-stuttgart.de/viewer/image/1498113652080/433/LOG_0238/

Einfach - Schwefelkobalt,
CoS

einmal in der Gasse der Sulfide
einmal Kobaltoxydul / Kobalt mit
Schwefelammonium, einmal
gefällt sich ab, so dass man in
Säuren, ab aufsteigt & bei
Säuren und freien Säuren.

Zweiterhalb Schwefelkobalt

Co₂S₃ findet in der Natur als
py. Kobaltkies.

In Kobaltoxydul / Kobalt
die sich leicht mit Ammoniak
zu Kobaltkies. In der Natur
an & sich aufbauen durch Sauer-
stoff mit & bilden einen zu,
man unterscheidet Salze in py.

Kobaltkies, in der Natur
Lichte als Kobaltkies.

Das Bismutkobaltkies

einmal (Co₂S₃ Bi)₂ . 3 S₂

Es ist unlöslich in Wasser,
& gilt so ein Mittel zur
finden des Kobalt & Nickel,
Eisen & Zinn.

in der py. Sulfide geben lange
bekannt & unter der py.

Blaufarben werden durchfallend,
indem man weißes CoO
finden & gar nicht haben. Die
mit Ammoniak & Sulfide
dann gefüllt in Kobaltkies
Kobaltoxydul - Kali.

Das geschmolzene Blei & Glas
unter geschmolzenem
kann es in Wasser. In der
als Blei & Zinn & Zinn.